

## Regeln im Umgang mit dem Modul „Messenger“ bei IServ

- ❖ Dieses Modul ermöglicht einen schnellen und kurzen Kontakt mit einem Gesprächspartner oder eine Gruppe.
- ❖ Vorrangig dient das Modul als Mittel für schulischen Kontakt mit der gesamten Klasse und dem Klassenlehrer.
- ❖ Jeder kann eine Gruppe erstellen zum Zweck der Kommunikation.
- ❖ Kinder dürfen sich auch untereinander schreiben und „verabreden“, sie können einladen, wen sie möchten (ähnlich wie gemeinsames Spielen mit einigen Kindern).
- ❖ Der Gruppenname muss „anständig“ sein und keinen Anstoß erwecken.
- ❖ Schimpfwörter, Beleidigungen und Beschimpfungen sind untersagt.
- ❖ Falls eine Beleidigung erfolgt, soll sich derjenige, der sich getroffen fühlt, an Herrn Vahrman wenden.
- ❖ Es gibt eine Verwarnung.
- ❖ Tritt **keine** Besserung ein, wird das Kind, das Beleidigungen, Schimpfwörter u.ä. schreibt, gesperrt, kann also über IServ nicht mehr am Unterricht teilnehmen und muss Material u.ä. in der Schule abholen.
- ❖ Falls es zu einem Messenger-Missstand innerhalb einer Klassengruppe kommt, entscheidet der Klassenlehrer/die Klassenlehrerin selbstständig, ob das Modul „Messenger“ für diese betreffende Klasse gesperrt wird.

